

---

---

---

An:  
Kreisverwaltung Gütersloh  
Fax: 05241 – 85 4000  
Landrat / Kreisdirektor  
Sven-Georg Adenauer / Christian Jung  
Tel: 05241 – 85 1001 / 05241 – 85 1004  
Fax: 05241 – 85 1007 / 05241 - 851007

\_\_\_\_\_, \_\_.11.2005

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Adenauer, sehr geehrter Herr Jung,

Mit großer Sorge haben wir von der Festnahme des Herrn Shresta Gopal erfahren. Wir fordern Sie eindringlich auf, die Abschiebung Herrn Gopals zu stoppen.

In Nepal werden Demokraten, Oppositionelle und kritische Journalisten bedroht, verfolgt, inhaftiert und ermordet. Nepal ist das Land mit der aktuell höchsten Zahl an “verschwundenen” Menschen.

Nepal ist eines der letzten Länder in denen das geschichtlich überholte, feudalistisch-monarchistische System versucht, sich mit aller Gewalt an der Macht zu halten.

Herr Gopal ist scharfer Kritiker dieses Regimes und setzt sich für einen demokratischen Wandel in Nepal ein. Deshalb mußte er sein Land verlassen und im Exil Schutz suchen.

Er ist ein bedeutendes Mitglied und der Kassenwart des Internationalen Nepal Solidarität Forums (INSOF). INSOF verarbeitet Informationen zur politischen Lage und insbesondere bezüglich der Menschenrechtssituation, veröffentlicht die Verbrechen des monarchistischen Regimes und setzt sich für Demokratie und Einhaltung der Menschenrechte ein. Dafür wird INSOF vom Seiten des Regimes heftig attackiert.

Als Gegner der Monarchie und INSOF-Mitglied ist Herr Gopals Leben im Fall der Abschiebung in höchster Gefahr.

Entsprechend der Flüchtlingsschutzkonventionen muß Herrn Gopal zwingend Schutz in Deutschland gewährt werden. Eine Abschiebung ist ein Bruch der Konventionen und ein Verbrechen.

Wir fordern Sie dringend auf, die Abschiebung zu stoppen und dafür Sorge zu tragen, daß Herr Gopal aus der Abschiebehaf in Büren sofort entlassen wird.

In Erwartung Ihrer Antwort  
Mit freundlichen Grüßen

---